

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Band: 71 (1967)
Heft: 7-8

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

merksam machen. Die Hefte des ersten Halbjahrs bilden eine Einheit, indem sie Institutionen behandeln, die in unserm Volke wichtige soziale und pädagogische Funktionen erfüllen. Heft 1/2 ist den «Kindergärten» gewidmet; die Doppelnummer April/Mai den «Kinderkrippen» und die Juninummer den «Kinderhorten». Mit diesen drei Heften, die sicher auch unsere Leserinnen interessieren werden, leistet Pro Juventute eine wertvolle Aufklärungsarbeit. (Interessenten wenden sich an das Zentralsekretariat, Seefeldstraße 8, 8022 Zürich).

In einem schön gestalteten Heft berichtet das *Schweizerische Heimatwerk* (Heimethus, Zürich) über die Ergebnisse des 12. nationalen Wettbewerbes für Weiß- und Bundstickerei). Die reich illustrierte Broschüre (Stickheft XIII) wird vor allem Leserinnen interessieren, die in der zwar karg bemessenen Freizeit das Sticken als Hobby betreiben.

Als neues Sonderheft von «Meyers Modeblatt» ist eine reich-

haltige farbig illustrierte *Anleitung für das Bauernmalen* erschienen. Das Heft enthält Darstellungen mit rund 60 Motiven, die auf dem beigelegten Arbeitsbogen aufgezeichnet sind oder als separate Vorlagen bezogen werden können. (Preis Fr. 4.80, zu beziehen an Kiosken, Buchhandlungen und Papeterien oder direkt vom Verlag G. Meyers Erben, Klausstr. 33, 8008 Zürich.)

In unserm föderalistisch aufgebautem Staate kommt der Gemeinde größte Bedeutung zu, und deshalb möchten wir auf eine Schriftenreihe hinweisen, die versucht, das Interesse der Einwohner für die Gemeindeangelegenheiten zu wecken. Als erste Nummer einer Gemeindechronik für Fehraltorf ist die Publikation «*Welt der Kinder — Welt der Schule*» herausgekommen. Es berührt sympathisch, daß als erstes nicht ein bauliches, wirtschaftliches oder politisches Problem im Vordergrund steht, sondern eben die Kinder und die Schule (Albanus Verlag, Winterthur). ME

Mitteilungen

Der *Sektion Thun und Umgebung*, vor allem der Präsidentin, *Fräulein Elisabeth Thomann*, sowie den mitarbeitenden Kolleginnen und Kollegen möchten wir für die tatkräftige Hilfe bei der Gestaltung der Spezialnummer zur Delegiertenversammlung in Spiez unsern herzlichsten Dank aussprechen.

BSF-Nachrichten

Die *Studienkommission betr. Erhebung über die Lehrpläne in den Volksschulen* hat ihre erste Sitzung abgehalten. Dieser Kommission gehören an: Mme V. Julliard-Wellauer, Zürich, Präsidentin; Fr. Alice Buchser, Luzern, Vertreterin des Schweiz. Arbeitslehrerinnenvereins; Mlle Germaine Duparc, Präsidentin

der Erziehungskommission des BSF, Genf; Fr. Dora Hug, Präsidentin des Schweiz. Lehrerinnenvereins, Bern; Fr. Erna Keller, Chur, Vertreterin des Schweiz. Vereins der Gewerbe- und Hauswirtschaftslehrerinnen; Fr. Dr. E. Nägeli, Winterthur, Vertreterin der Stiftung für Erforschung der Frauenarbeit; Fr. M. Oechslin, Schaffhausen, Präsidentin der Kommission für Frauenberufsfragen des BSF. —

Informationstagung des BSF. Die Präsidentinnenkonferenz konnte am 9. März nicht abgehalten werden. An deren Stelle tritt nun die Informationstagung «Beitritt der Schweiz zur UNO?», welche am 21. September in Bern stattfinden wird. Refe-

Schulreise · Ausflüge · Ferien

Gotthard-Luftseilbahn Andermatt — (1444—2961 m ü. M.) **Gemsstock**

Auf dem DACHE DES GOTTHARD erteilt der Lehrer eine eindruckliche Geographiestunde: Ein herrliches Panorama vom Monte Rosa über den Monte Viso (bei Turin) bis zur Berninagruppe und dem Tödi. Ein einmaliges Erlebnis für alle!

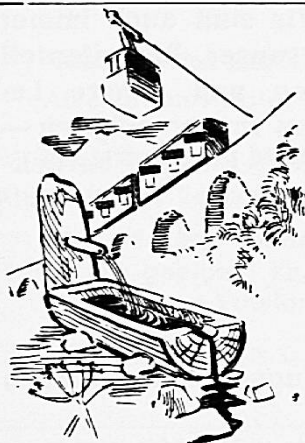
Auskunft über die sehr vorteilhaften Schülertaxen erteilt die Betriebsleitung LAG, Tel. (044) 6 74 45, in Andermatt.



Drahtseilbahn Lugano Monte San Salvatore

Schönster Ausflug von Lugano Spezialpreise für Schulen

Wunderschöne Spaziergänge vom Gipfel nach Carona, Madonna d'Ongero, Morcote, Melide, Figino und Paradiso



Wandere, erlebe die Bergwelt

Weissfluhgipfel 2844 m ü. M.

Pischa (Flüelatal) 2485 m ü. M.

Davos-Parsenn-Bahnen
in Betrieb 17. 6.—24. 9.

Sportbahnen Pischa
in Betrieb 1. 7.—24. 9.



der autofreie Sonnenbalkon
des Glarnerlandes

Der Ausgangspunkt für lohnende Schulreisen

Wandertips:

Braunwald-Oberblegisee mit Abstieg nach Luchsingen, Nidfurn oder Leugelen Schwanden. **Sesselbahn Gumen** mit gl. Abstieg via Bächital.

Braunwald-Nußbühl-Klausenstrasse-Linthal. Für Schulen stark ermäßigte Taxen.

Drahtseilbahn ab Linthal mit neuen Wagen (100 Pers.)

renten sind: M. Georges André Chevallaz, Syndic de Lausanne et Conseiller national, und Herr Ständerat Dr. Eduard Zellweger, Zürich.

Die Stimmbürger des Kantons *Basel-Land* stimmten in einem 2. Urnengang der verfassungsmäßigen Verankerung des Frauenstimmrechts mit 8506 Ja gegen 4810 Nein zu. Damit wird die Einführung des Frauenstimmrechts auf dem Gesetzesweg ermöglicht.

Im Kanton *Bern* steht eine Abstimmung über eine Abänderung des Gemeindegesetzes bevor, welche den Gemeinden die Möglichkeit geben soll, das Frauenstimm- und -wahlrecht einzuführen. — In den Städten *Bern* und *Biel* werden parallel zwei Vorlagen zur Abstimmung kommen, wonach bei Annahme der Änderung des kantonalen Gesetzes über das Gemeindewesen das Frauenstimmrecht für diese Städte verwirklicht werden soll.

Höchste internationale Auszeichnung für wissenschaftlichen Schweizer Film. Mit dem «Golden Award», dem ersten Preis, zeichnete die British Medical Association den medizinisch-wissenschaftlichen Film «Spondylitis ankylopoetica» (Produktion Condor-Film, Zürich) aus.

Kurse, Ausstellungen

Theaterspiel mit Masken! Das kann sehr reizvoll sein! Wie man Masken selbst herstellt und wie man sie richtig einsetzt, zeigt der Bühnenbildner Remo Zimmermann (Städtebundtheater Biel-Solothurn) in seinem Atelier in Bärswil allen beim Volks- oder Schultheater Tätigen am 19./20., sowie 26./27. August in einem vor der schweizerischen Volkstheaterschule organisierten Wochenendkurs. Nähere Auskünfte erteilt die Kursadministration SVS, Postfach 20, 3000 Bern

Der Film gehört zu der weltweit verbreiteten Serie «Documenta Geigy», die schon mit verschiedenen hohen internationalen Auszeichnungen belohnt wurde.

Die Werbearbeit des Internationalen Woll-Sekretariates wurde in Finnland mit dem «Gold-Kernel» des Verbandes für die Anzeigenwerbung ausgezeichnet. In Japan waren die IWS-Anzeigen unter den vier an erster Stelle von der offiziellen Fach-Organisation prämierten.

I.W.S.

Der vorliegenden Nummer liegt ein Prospekt des Gemeinschaftsverlages Hans Huber, Bern und Stuttgart, und Ernst Klett, Stuttgart, bei. In der Reihe der Abhandlungen zur Pädagogischen Psychologie ist als 9. Band von Horst Nickel das Werk »Die visuelle Wahrnehmung im Kindergarten- und Einschulungsalter« erschienen. Dieses Buch dürfte für unsere Leserinnen wertvoll sein, weshalb wir bitten, dem Prospekt besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Wir sind auch immer dankbar, wenn unser Inseratenteil Beachtung finden und unsere Leserinnen — wenn immer möglich — die inserierenden Firmen berücksichtigen.

9, die bis 14. August Anmeldungen entgegennimmt.

Die *Interkantonale Mittelstufenkonferenz* führt am 8. und 9. September eine Arbeitstagung in Luzern durch. Das Thema lautet: *Sprachbetrachtung in neuer Sicht.* Nähere Auskunft und Anmeldung Sekretariat der IMK, Postfach 162 A, 6300 Zug.

Die *Pädagogische Vereinigung des Lehrervereins Zürich* und die *Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Jugendmusik* führen dieses Jahr